



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Geistliche Hauß-Bibliothec

Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil  
Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

**Lohner, Tobias**

**München, 1684**

§. 4. Gebett zu Christo dem gecreutzigten/

**urn:nbn:de:hbz:466:1-45004**

Erharm dich vnser.

Durch die Lieb/ mit welcher du allen Heiligen die ewige Freuden mittheilest/

Durch die Lieb/ mit welcher du deinem Vatter dein Göttliches Herz für unsere Sünden zeigest/

Durch die Lieb/ welche zwischen deiner Gottheit vnd Menschheit ist /

Durch die Lieb/ welche zwischen dir vnd dem Vatter ist/

Durch die Lieb/ welche du selber bist/

Jesu Christe / Erharm dich vnser.

O du Lamb Gottes/ 2c. Verschone vnser.

O du Lamb Gottes/ 2c. Erhöre vns.

O du Lamb Gottes/ 2c. Erharm dich vnser.

¶ Jesu du Heyland der Welt/ erhöre vns.

2c. Dann die ist nichts vnmöglich / als daß du dich nicht könnest über die Armeselige erbarmen.

5. 4.

Gebett zu Christo dem gecreuzigten.

O Jesu Christe / mein Herz vnd Heyland/ ich armer elender Sünder/ komme jetzt zu dir in meinen höchsten Nöthen / vnd bitte dich durch

durch dein bitter Leiden vnd Sterben / du wollest mich in dieser meiner Noth nicht verlassen. Ich bin wol nicht werth / gütiger JESU / daß ich solches von dir erhalte oder sonst ainigen Trost bey dir habe / weil ich reich an Sünden / arm in Verdiensten bin. Aber / O JESU / dein Leiden ist mein Verdienst / dein Todt ist mein Leben / dein Auferstehung ist mein Gerechtigkeit. Darauff will ich mich verlassen / vnd also getröst vor dir / als einem gnädigen Richter erscheinen / Amen.

**O** Mein allerliebster HER JESU / du einziges Hail aller deren / so in dich hoffen / dem Creutz sey mir ein sichere Beschützung wider alle meine Feind.

**O** Verwundter JESU / deine heilige Wunden seyen mir ein gewisse Zuversicht in allen meinen Versuchungen / verbirg mich in ihnen zeitlich vnd ewiglich.

**O** Blutiger JESU / durch dein unschuldiges Blut / welches du vergossen hast / wasche ab von Unflat aller meiner lasterhafftigen Thaten.

### Drey sehr schöne Erinnerungen zu Christo am Creuz.

**A**lleschmerzhafftester JESU / ich erinnere dich aller der bitterer Schmerzen / welche du in deinem allerheiligsten Leib am Heil. Creuz hat empfunden: Und bitte dich / daß / wann ich auff meinem Todtesbetch ligen werde / daß du die selbigen

deinem himmlischen Vatter auffopfern wollest  
zur nachlassung aller Sünden/welche ich mit allen  
Sündern meines Leibs gegen seiner Göttliche All-  
macht hab begangen/ Amen.

2. Allergedultigster Jesu/ ich erinnere dich  
aller Schmerzen vnd Leyden/ welche du am heili-  
gen Creuz in deinem allerheiligsten Herzen hast  
empunden auß dem/ daß du wußtest/ daß dein  
erschmächlichstes Leyden vnd bitterer Todt an  
solcher Würde verlohren seyn; vñnd bitte dich /  
daß wann ich in Todtsnöthen werde ligen/ du  
all diß Herzenleyd deinem himmlischen Vatter  
wollest auffopfern für alle Sünd/ die ich mit meis-  
nem Herzen jemal hab begangen/ Amen.

3. Allerbetrübtister Jesu/ ich erinnere dich  
des höchsten Betrübnius vnd innerlichen Schmer-  
zen/ welchen du am heiligen Creuz an deiner al-  
lerheiligsten Seel hast empunden auß dem/ daß  
dich dein himmlischer Vatter so gar verlassen hat;  
vñnd noch darneben von den Menschen so grau-  
samlich gelästert/ geschändet/ vñnd verlacht wur-  
dest. Vñnd bitte dich/ daß wann ich in meinem  
Todt in höchster Angst werde ligen/ du alle dise  
Herzenslich deinem himmlischen Vatter wollest  
auffopfern für alle Sünd / welche ich mit  
meiner Seel jemal begangen  
hab/ Amen



## Drey Dancksagungen zu Christo am Creuz.

**D**u unschuldiges Lämblein Gottes/ herzhallerliebster JEsu/ der du so erbärmlich drey ganzer Stund lang am heiligen Creuz gehangen bist/ ich dancke dir für die aller Schmerzlichste Pein/ welche du gelitten hast/ als du an dem heiligen Creuz also erbärmlich vnd vnbarmerherziglich wurdest außgespannt/ daß man alle deine Glieder zehlen köndte / vnd bitte dich vmb dieses Schmerzens willen / daß du mir verzeyhen wollest/ was ich jemal mit meinen Gliedern gegen dir gesündigt hab/ Amen.

2. Du unschuldiges Lämblein Gottes/ herzhallerliebster JEsu/ ich dancke dir für den bittern Durst/ den du am heiligen Creuz gelitten hast/ da du mit so erbärmlicher Stimm schreyest: Mich dürstet/ mich dürstet/ vnd dennoch kein einiger Mensch ware/ der dir in diser deiner so großer Noth auch nur ein Tröpflein Wasser hätte gereicht; sondern müste mit Gall vnd Essig verlied nehmen. Ach du armer vnd verlastetester JEsu/ ich bitte dich/ du wollest disen Durst deinem Väter auffopfern für alle meine Sünd / welche ich mit überflüssigem Essen vnd Trinken jemal begangen hab/ Amen.

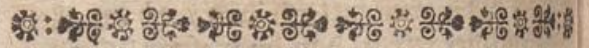
3. Du sanftmütiges Lämblein Gottes/ herzhallerliebster JEsu/ von Grund meines Herzens danck ich dir für die vnmenschliche vnd vnaußsprechliche Schmerzen/ welche du auff dem Berg

Berg Calvarie gelitten hast/ als man deine heilige  
 Hand vnd Fuß so vnbarmerziglich vnd schmerz-  
 lich an das Creuz annaglete/ daß dein heiliges  
 Herz in deinem Leib darüber erzittert/ vnd alle  
 Weim sich entsetzt vnd zusammen gezogen haben.  
 Durch disen so grossen vnd vnaussprechlichen  
 Schmerzen/ vnd durch die heilige Wunden dei-  
 ner Hand vnd Fuß bitt ich dich / O du aller-  
 schmerzhaftigster Jesu/ daß du dieselbe Wunden  
 deinem lieben Vatter zeigen vnd auffopfern wol-  
 lest für alle Sünd/ welche ich mit meinen Hän-  
 den vnd Füßen jemal begangen hab/ Amen.

### Mitleyden mit Christo.

Ein allergetreuester Liebhaber Christe Jesu/  
 der du in deinem heiligen Leyden von Män-  
 niglich bist verspott/ vnd aufgelaucht worden/ vnd  
 Niemand hattest / der dich in deinem so grossen  
 Schmerzen getröst/ oder ein freundliches Wort-  
 lein zugesprochen hätte/ oder auch einige Labung  
 geben/ damit du dein franches vnd schwaches Herz  
 hättest mögen laben. Es erbarmet mich deiner  
 so grossen Noth von ganzem Herzen/ vnd möch-  
 te wünschen/ daß ich wäre gegenwärtig gewesen/  
 vnd dich in deinen so grossen Nothen hätte tröstet  
 können. Siche/ auß treuer Lieb/ die ich zu dir trage/  
 opfers ich dir mein Herz zu Vergeltung deiner  
 Lieb/ die dich gezwungen hat so vn menschliche Bits-  
 erkeiten in deinem allersüßisten Herzen zu leyden.  
 Vnd wann mir möglich wäre/ so wolte ich zur Linder-  
 ung deines Schmerzens alle Bitterkeit vnd

Peinen/ so du in deinem heiligen Herzen vnd  
in deinem zarten vnbesleckten Leib hast aufgestan-  
den/ von diser Stund an bis zu meinem letzten  
Athem für dich leyden/ vnd in meinem Herzen  
aufstehen/ damit ich mit dir möchte leyden/ vnd  
dir dardurch das annemblichste Wolgefallen ver-  
ursachen/ Amen.



### Litanej vom Leyden Christi.

**R** Trie elyson / Christe elyson / r.  
Christe høre vns / Christe erhöre vns.  
**G**ott Vatter von den Himmel / Erbarm  
dich meiner / (oder) seiner / (oder) ihrer.  
**G**ott Sohn Erlöser der Welt / Erbarm  
dich meiner / (oder) seiner / (oder) ihrer.  
**G**ott H. Geist / Erbarm dich meiner / (oder)  
seiner / (oder) ihrer.  
**H.** Dreyfaltigkeit ein einiger **G**ott / Er-  
barm dich meiner / r.  
**J**esu du Sohn des lebendigen Gottes /  
Erbarm dich meiner / r.  
Durch dein heiliges Leben vnd Wandel  
Erbarm dich meiner / r.  
Durch dein heiliges Leyden vnd Todt / Er-  
barm dich meiner / r.

Durch die Betrübnuß / so du hartest /  
 als du giengest in den Garten /  
 Durch dein dreyfaches andächtiges Ge-  
 bett.  
 Durch dein grosse Betrübnuß vnd Angst  
 deß Todts /  
 Durch die Übergebung deines Willens in  
 den Väterlichen Willen /  
 Durch deinen blutigen Schweiß /  
 Durch dein harte elendige Gefängnuß /  
 Durch deine 9. Bänd vnd Schläg /  
 Durch den schwächlichen Backenstreich /  
 Durch die Verspewung vnd Verspor-  
 tung / so du littest die ganze Nacht /  
 Durch das falsche Vrtheil / so Caiphas  
 über dich hat außgespröchen /  
 Durch den Spott / so du littest vor He-  
 rode /  
 Durch alle Schmach vnd Schmerzen /  
 so du littest / als du geführt wurdest  
 von einem Richter zum andern /  
 Durch dein Gedult vnd Stillschweigen /  
 Durch dein schwächliche Entblösung vnd  
 Bindung an die Saul /  
 Durch dein schmerzliche vnd harte Geiß-  
 lung /

Erbar dich meiner / (ober) seiner / (ober) ihrer.

R 3

Durch



Durch dein schmerzliche vnd schimpff-  
liche Erdnung/

Durch das Purpur-Kleid vnd spöttliche  
Anbettung/

Durch das Verspeyen deines Göttlichen  
AnGesichts/

Durch den Schipff vnd Spott/ so du ge-  
litten/ als du dem Volck gezeigt wur-  
dest/

Durch das Herzenlend/ so du hattest /  
als sie rufften : Creuzige ihn/

Durch den erschrecklichen Sentenz des  
Todts/ den Pilatus über dich gespro-  
chen hat/

Durch die Lieb/ mit welcher du dein  
Creuz vmbfangen/ vnd auff deinem  
Rucken gelegt hast/

Durch alle Schläg/ Penn vnd Noth /  
die du biß auff den Berg Calvaria er-  
litten hast/

Durch dein blutige Fußstapffen/ die du  
giengest mit dem schwarzen Creuz

Durch die bittere Penn/ die du littest an  
deiner Schulter-Wunden/

Durch das herzliche Mitleyden / so du  
hattest mit deiner Mutter/ als sie dir ent-  
gegen kam/

Erbern sich heilich/ lobesfame/ lobet lobet

Durch

Durch die schmerzliche vnd schimpffliche  
Aufziehung der Kleider/

Durch die schmerzliche Fußstapffen/ die  
du giengest zu dem heiligen Creuz/

Durch dein Angst/ Seuffzen/ vnnnd bit-  
ter Weinen/ wegen Forcht der Creuz-  
zigung/

Durch die bittere Aufziehung deiner  
Aderen vnd aller deiner Glieder/

Durch die allerschmerzlichste Durch-  
schlagung deiner H. Hand vnd Fuß/

Durch die Bewegung deines H. Her-  
zens vnd aller Glieder/

Durch das schmerzliche vnnnd entsetzliche  
Aufheben vnd Widerfallen des Creuz-  
hes/

Durch die gottslästerliche Schmach vnd  
Scheltwort/ so du am Creuz erlitten  
hast/

Durch die heilige siben Wort/ so du auß-  
gesprochen hast/

Durch alle die Schmerzen/ die du an dei-  
nem ganzen Leib erlitten hast/

Durch die Lieb/ mit welcher dein Herz  
brennet gegen dem Heyl der Men-  
schen/

Erhasm dich meiner/ (ober) seiner/ (ober) ihrer.

R 4

Durch

Durch alle kostbarliche Blutstropffen/  
 so du vergossen hast/  
 Durch das herzhliche Mitleiden/ so deine  
 Mutter hat mit dir/ vnd du mit ihr /  
 Durch deine bittere Zähern / die du am  
 Creuz vergossen hast/  
 Durch deinen Durst vnd bitterm Tranc  
 von Gall vnd Essig/  
 Durch die Neigung deines Hauptes auff  
 die Brust/  
 Durch deinen bitterm Todts-kampff/  
 Durch die schmerzliche Stöß/ so dein heil  
 liches Herz erlitten hat/  
 Durch den vnarmherzigen Stoß/ wel  
 cher dein edles Herz zerbrochen hat /  
 Durch die Verscheidung vnd Ausgang  
 deines Geistes auß deinem H. Leib/  
 Durch die Eröffnung deiner H. Seiten/  
 Durch das Wasser vnd Blut / so darauß  
 geflossen ist/  
 Durch die Lieb/ mit welcher du all dein  
 Peyn vnd Märter gelitten hast/  
 Durch alles Wolgefallen/ so du deinem  
 Vatter durch dein Leyden angethan  
 hast/

Durch

Durch die Fürbitt vnnnd Verdienst deiner  
glorwürdigen Mutter vnnnd aller Heiligs-  
gen/ Erbarm dich meiner/ (oder) selner/  
(oder) ihrer.

IESU Christe höre vns. IESU Christe er-  
höre vns.

1. Du Heyland der Welt erhöre vns.

2. Der du vns durch dein Creuz vnnnd Blut  
erlöset hast/ erbarm dich vnser.

## Gebet.

O Herz IESU Christe/nimme auf diese heilige Li-  
taney/welche ich dir opffere in Vereini-  
gung der überfirtrefflichsten Lieb/ mit welcher du alle deine  
Wunden vnd Schmerzen/allen Spott vnd Ver-  
achtung/alle Angst vnd Noth in deinem H. Leyden  
ausgestanden/vnd freywillig gelitten hast. Vnd ich  
bitte dich/das du alle das Leyden/welches ich in dieser  
Litaneey genennet hab/iegt/ vnd allezeit/vnd sonder-  
lich in der Stund meines Todts deinem hünlichen  
Vatter zeigen / vnd aufopffern wollest für meine  
vnschuldige Sünden / mit welchen ich ihn jemal er-  
löset hab. Amen.

S. 5.

## Gebet von den Wunden Christi.

O Du allerliebster/ vnd süßster Herz IESU  
Christe / die sey Lob/ Ehr vnd Preys für deine  
heilige fünff Wunden / die du in deinem Leib / als  
man dich an das Creuz gehefft / empfangen hast.  
Ich verleyhe mir/das ich dieselbe würdig ehren/vnd

K 5

in